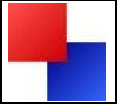




LEADER-Region Schaumburger Land: Projektskizze



1. Projekttitle

Die Wiedensahler Dorfstraße zu Zeiten Wilhelm Buschs

2. Projektbeschreibung und -begründung

Projektbeschreibung:

Die Museumslandschaft Wilhelm Busch Wiedensahl e.V. präsentiert bislang im „Museum im alten Pfarrhaus“ die Geschichte des Dorfes Wiedensahl mit einem Schwerpunkt auf Handwerksbetriebe und häuslichen Alltag zu Zeiten Wilhelm Buschs (2. Hälfte des 19. Jh.).

Die Museumslandschaft hat 2019 mit dem „Wilhelm Busch Land Wiedensahl“ ein modernes Erscheinungsbild für die kulturellen Einrichtungen geschaffen, welches durch eine Überarbeitung der Dauerausstellung inhaltlich sowie gestalterisch in den ersten Räumen des Museums im Alten Pfarrhaus angewandt werden soll.

Die zukünftige Dauerausstellung auf der Tenne im Alten Pfarrhaus verfolgt zwei Erzählstränge:

1. Die Objekte in der geplanten Ausstellung stehen im unmittelbaren Kontext zu Wilhelm Busch: Teilweise stammen sie aus dem Haushalt des Dichters, teilweise sind sie Thema seiner Gedichte, Zeichnungen und Gemälde. Anhand von Zitaten, Bilderergänzungen und Zeichnungen des international bekannten Wiedensahlers wird die Lebens- und Arbeitswelt in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts dargestellt.
2. Darüber hinaus zeugen die Exponate aus Handwerksbetrieben, Bauteile der abgerissenen Mühlen Wiedensahls sowie historische Haushaltsutensilien vom Alltag und Handwerk der Gemeinde.

Die Präsentation der Dorfgeschichte rund um die Biografie und das künstlerische Werk des bekanntesten Dorfbewohners ist für die Region einzigartig und innovativ. Sie trägt dazu bei, die regionale Identität zu festigen und erfüllt zugleich eine kulturtouristische Aufgabe.

Der Besucher und die Besucherin begegnen weißen kleinen abstrakten Modell-Häuslein, in welchen sich die Ausstellungsthemen befinden. In der Mitte dieser Dorfstraße befindet sich ein Dorfbrunnen, wie früher können sich hier Gäste zusammenfinden und austauschen. Die abstrakten Modell-Häuser sind schlicht in Weiß gehalten. Architektonische Sammlungsobjekte wie Ziegel oder Dachpfannen, werden in die Gebäude als Exponat eingebaut. Ausstellungstexte und Grafiken werden im neuen Erscheinungsbild vom „Wilhelm Busch Land Wiedensahl“ gestaltet sein. Für einen multimedialen und barrierearmen Zugang werden Audioelemente auf Deutsch und Plattdeutsch entwickelt und in die Ausstellung implementiert.

Konkrete Arbeitsschritte des Projektes sind:

- Gestaltung einer abstrakten Dorfstraße mit Exponaten
- Bau eines zusätzlichen verkleinerten interaktiven Dorfmodells zur Vermittlung des Hagenhufendorfs und seiner Entwicklungsgeschichte
- Recherche und Textarbeit zum Kontext der Exponate
- Reinigung der Exponate
- Renovierung und neue Möblierung des Treppenhauses als Zugang zum Museum
- Herstellung der Tonaufnahmen durch Texter in Zusammenarbeit mit aktiven Wiedensahler/-innen (Technik wird im Rahmen eines weiteren Förderprojekts beschafft)
- Aufbereitung historischer Fotos und Darstellung im Rahmen einer Präsentation (z.T. über Beamer)
- Anschaffung und Installation der Lichttechnik
- Lagerung von Objekten im Museumsdepot für temporäre / anlassbezogene Ergänzungen der Ausstellung
- Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Ausstellungseröffnung)

Teile dieser Arbeiten (z.B. Renovierung des Treppenhauses, Aufbau der Modell-Häuser, Aufbau der Möbel zur Lagerung der Exponate) werden in ehrenamtlicher Arbeit ausgeführt.

Projektbegründung, Kosten/Nutzen:

Eine professionelle Darstellung der Zeit und der Lebenswelt von Busch im Schaumburger Land zu generieren, welche eine touristische Zielgruppe sowie Familien generationsübergreifend anspricht, ist Ziel der Ausstellung. Aufgrund von Vorarbeiten aus vergangenen Projekten, Auswahl passender Dienstleister und einem hohen Eigenanteil durch Ehrenamtliche, ist der Kostenrahmen überschaubar.

Zusätzlicher „Mehrwert“ durch die Förderung des Projektes über LEADER:

- a) Die Beratung innerhalb der LAG führt zur Information und weitergehenden Abstimmung mit potenziellen anderen Projektträgern.
- b) Konkreter Beitrag zur Zielerreichung des REK: Das Projekt leistet einen Beitrag zum Strategischen Ziel „Kulturregion und touristische Angebote im Schaumburger Land ausbauen und etablieren“ (REK, Seite 67).

3. Projektkosten	Nettokosten: ca. 78.580 €		Bruttokosten: ca. 91.595 €			
	Anm.: Der Bruttobetrag entspricht nicht 119 % des Nettobetrages, weil einzelne Positionen umsatzsteuerfrei sind. Außerdem enthält der Bruttobetrag rechnerische Inwertsetzungen ehrenamtlicher Arbeiten.					
4. Projektträger	Museumslandschaft Wilhelm Busch Wiedensahl e.V.					
5. Ansprechpartner	ist der Geschäftsstelle bekannt, wird aus Datenschutzgründen aber nicht veröffentlicht.					
6. Projektpartner	Heimatbund Wiedensahl e.V.					
7. Projektbausteine	<input checked="" type="checkbox"/> nein (in sich abgeschlossenes Projekt) <input type="checkbox"/> ja (weitere Projektbausteine geplant) Wenn ja, welche?					
8. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: D – Kultur und Tourismus Handlungsfeldziel: D3 – Schaumburger Kulturangebote stärken und vernetzen Teilziel: D3.1 – Angebote rund um Wilhelm Busch ausbauen, stärken und weiter vernetzen					
9. Förderfähigkeit gemäß REK	REK-Fördertatbestand: „Maßnahmen, die [...] die Kulturangebote stärken [...] z.B. Maßnahmen zur Stärkung, Vernetzung und Weiterentwicklung der Angebote zu Wilhelm Busch“ (REK, S. 113-114)					
10. Bewertung	REK-Mindestkriterien erfüllt? <input checked="" type="checkbox"/> (20 Punkte, siehe: „Projektbewertung“)		REK-Qualitätskriterien: 14 Punkte (siehe: „Projektbewertung“)		Gesamtbewertung: 34 Punkte	
11. Ermittlung des Fördersatzes	Grundfördersatz nach Qualität (s. „Projektbewertung“) gem. REK: 32-37 Punkte				35 %	
	Fördersatz nach Antragsteller gemäß REK:				20 %	
	Fördersatz insgesamt gemäß REK:				55 %	
12. Projektfinanzierung	Gesamtkosten:		91.595,00 €	(enthält ehrenamtliche Arbeitsleistungen im Wert von 10.080 €)		
	abzgl. „Drittmittel“		- 4.000,00 €	(Mittel des Heimatbundes, s.u.)		
	Förderfähige Kosten		87.595,00 €	(Grundlage zur Berechnung der EU-Mittel)		
	EU-Mittel:		48.177,25 €	(55 % der förderfähigen Kosten)		
	Heimatbund Wiedensahl e.V.:		4.000,00 €	(gelten als „Drittmittel“ und reduzieren die förderfähigen Kosten, s.o.)		
	Flecken Wiedensahl*:		10.000,00 €	(dient zugleich der öff. Kofinanzierung)		
	Schaumb. Landschaft*:		8.000,00 €	(dient zugleich der öff. Kofinanzierung)		
	Calenberg-Gruppenhagensche Landschaft*:		8.000,00 €	(dient zugleich der öff. Kofinanzierung)		
	Museumslandschaft W. Busch Wiedensahl e.V.:		10.080,00 €	(unbare Eigenmittel des Projektträgers in Form von Eigenleistungen)		
	Museumslandschaft W. Busch Wiedensahl e.V.:		3.337,75 €	(bare Eigenmittel des Projektträgers; diese können sich bei erfolgreicher Akquisition weiterer Fördermittel auf 0 € reduzieren, was bei Vereinen laut REK in Ausnahmefällen zulässig ist.)		
Summe:		91.595,00 €				
13. Zeitplanung	Geplanter Beginn: 01.02.2020			Geplanter Abschluss: 31.12.2020		
14. Projektevaluierung	Kriterien zur Überprüfung des Projekterfolgs: • Nach Durchführung des Projektes steht die Dauerausstellung „Die Wiedensahler Dorfstraße zu Zeiten Wilhelm Buschs“ der Öffentlichkeit zur Verfügung.					
15. LAG-Beschluss	26. LAG-Sitzung am 04.11.2019					
	<input type="checkbox"/> Interessenkonflikte sind nicht gegeben (§ 7 (6) Geschäftsordnung) <input checked="" type="checkbox"/> Interessenkonflikte sind gegeben; Frau Albrecht und Herr Farr nehmen daher nicht an Beratung und Abstimmung teil.					
	<input checked="" type="checkbox"/> mindestens 50 % WiSo-Partner bei der Abstimmung		24	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen
					0	Enthaltungen

* Die dargestellten Zuschüsse sind angefragt. Ggf. kann sich die Finanzierung verändern.

Projektbewertung gemäß REK, Kap. 12.2:

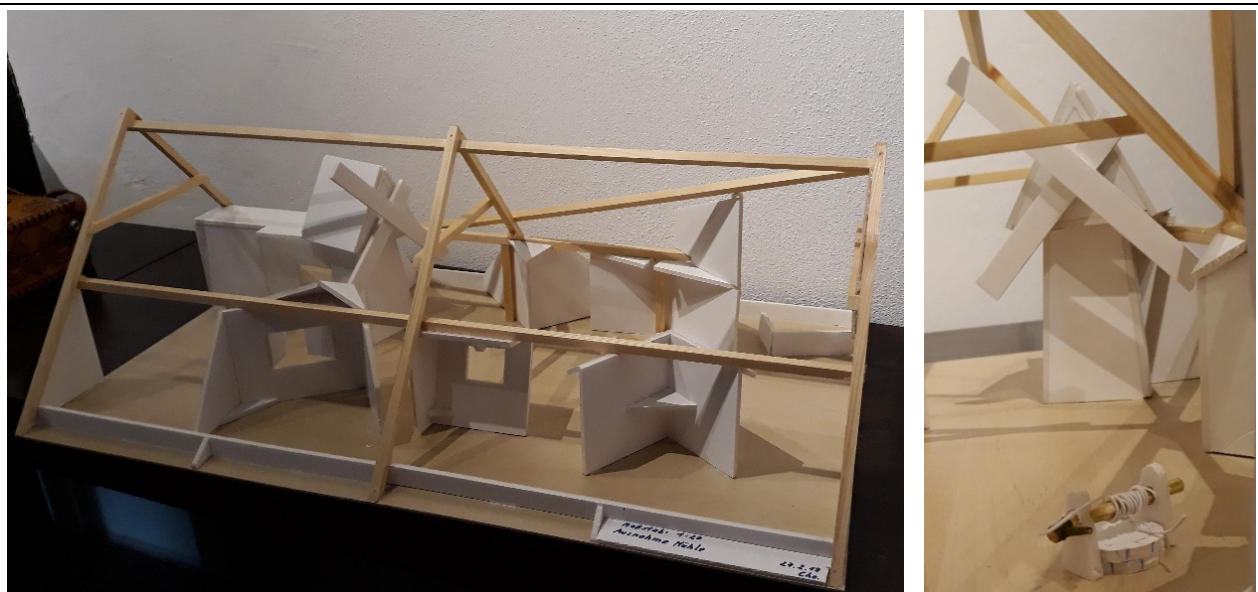
Kriterien	Erfüllt	Punkte
Stufe 1: Mindestkriterien (erfüllt/nicht erfüllt: 0 od. 2 Punkte): insg. max. 20 Punkte (REK, S. 117)		
1) Das Projekt liegt im Gebiet der Region Schaumburger Land: <i>Das Projekt wirkt sich positiv im Gebiet des Fleckens Wiedensahl und der Region Schaumburger Land aus.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
2) Das Projekt leistet einen Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie: <i>Siehe Pkt. 8 der Projektskizze.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
3) Das Projekt bedient mindestens ein Handlungsfeld: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 8.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
4) Das Projekt hat eine gesicherte Trägerschaft, die eine Umsetzung gewährleisten kann: <i>Die Trägerschaft hat die Museumslandschaft Wilhelm Busch Wiedensahl e.V.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
5) Die Wirtschaftlichkeit des Projektes ist ersichtlich. Ein nachvollziehbarer Kosten und Finanzierungsplan liegt vor. Die Finanzierung ist gesichert: <i>Siehe Pkt. 12 „Finanzierungsplan“.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
6) Für das Projekt besteht ein realistischer Zeitplan: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 13.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
7) Durch das Projekt wird keine Bevölkerungsgruppe benachteiligt: <i>Trifft zu.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
8) Für das Projekt liegen aussagekräftige Unterlagen (u.a. Projektskizze) vor: <i>Siehe Projektskizze.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
9) Das Projekt ist nachhaltig (Angaben zur Unterhaltung bzw. Fortführung liegen vor): <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 2 „Projektbegründung“.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
10) Konkrete Kriterien (im Sinne der Regionalen Entwicklungsstrategie) sind angegeben, die die Wirksamkeit des Projekts belegen können: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 14.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
Stufe 2: Zuordnung Handlungsfeld / Qualitätskriterien (REK, S. 118-119)		
Zuordnung Handlungsfeld (6, 8 oder 10 Punkte): Das Projekt wirkt hauptsächlich (keine Mehrfachnennungen) im Handlungsfeld ...		
A „Demografische Entwicklung, Daseinsvorsorge“: 10 Punkte	<input type="checkbox"/>	
B „Klima- und Umweltschutz“: 10 Punkte	<input type="checkbox"/>	
C „Baukultur / Aktive Innenentwicklung“: 8 Punkte	<input type="checkbox"/>	
D „Kultur und Tourismus“: 6 Punkte	<input checked="" type="checkbox"/>	6
E „Regionale Wirtschaftsentwicklung“: 6 Punkte	<input type="checkbox"/>	
Qualitätskriterien (max. 15 Punkte):		
Synergieeffekte: Das Projekt wirkt zusätzlich zu dem oben genannten Handlungsfeld in mindestens einem weiteren: 1 Punkt <i>Durch das geplante Modell des Hagenhufendorfes Wiedensahl leistet das Projekt einen Beitrag zu Handlungsfeld C „Schaumburger Baukultur und aktive Innenentwicklung“, Teilziel C4.3 „Typisch Schaumburg: Sensibilisieren für Schaumburger Baukultur“.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	1
Räumlicher / Regionaler Ansatz: <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wird in mind. zwei Kommunen umgesetzt: 1 Punkt Das Projekt zielt auf die gesamte Region ab (10 Kommunen): 2 Punkte <i>Wilhelm Busch ist für Schaumburg eine Schlüsselperson. Er zeichnete, malte und beschrieb seine Heimat und ist somit für die Geschichte der gesamten Region ein wichtiger Chronist. Darüber hinaus werden Ausstellungsstationen in „Schaumburger Platt“ gesprochen sein.</i> 	<input checked="" type="checkbox"/>	2
LEADER-Kooperationsprojekt: Das Projekt wird in Kooperation mit mindestens einer weiteren Region umgesetzt: 2 Punkte	<input type="checkbox"/>	
Innovation / Modellcharakter: Das Projekt ist innovativ (modell-/pilothaft) <ul style="list-style-type: none"> für den Bezugsraum mindestens einer Kommune: 1 Punkt für die gesamte Region Schaumburger Land: 2 Punkte <i>Die Dauerausstellung findet durch die Gestaltung und die inhaltliche Fokussierung eine eigene Formsprache, die in dieser Weise für die gesamte Region neu und modellhaft ist.</i> 	<input checked="" type="checkbox"/>	2
Förderung des Ehrenamtes / Aktive Einbindung der Bevölkerung	<input checked="" type="checkbox"/>	2

Kriterien	Erfüllt	Punkte
<ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt • Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte <p><i>Mit dem Projekt soll das ehrenamtliche Engagement des antragstellenden Vereins explizit unterstützt werden. Die Ausstellung entsteht in enger Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen. Dieses Angebot ist offen für alle Wiedensahler Bürger und Bürgerinnen. Durch ihre Einbindung in die Ausstellungsentwicklung werden sie partizipiert und qualifiziert. Teile des Projektes werden durch Ehrenamtliche erbracht.</i></p>		
<p>Positive Wirkung auf Barrierefreiheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt • Die Ausstellung wird von einer Audio-Spur sowie einzelnen interaktiven, haptischen Elementen begleitet, welche auch die Vermittlung für Personen mit Sehschwäche ermöglicht. • Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input checked="" type="checkbox"/>	1
<p>Positive Wirkung auf die Gender Mainstreaming (Gleichstellung der Geschlechter):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt • Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	
<p>Summe Bewertungspunkte (insgesamt 26 – 45 sind möglich):</p>	34	

Abbildungen:



Aktuelle Fotos der Heimatmuseum-Ausstellung: Im Eingangsbereich (links) fehlt es an Serviceangeboten und an einer Einführung für die Gäste. Die Ausstellung im Dachgeschoss (Thema Bauerndiele, Bild rechts) erhält eine Vielfalt an Information, ohne hinführende und beschreibende Texte (© Heimatbund Wiedensahl e.V.)



Modell der neuen Dauerausstellung mit den geplanten Haus-Modellen in der Gesamtansicht (links) und einem Ausschnitt mit Dorfbrunnen und Mühlkopf (rechts) (© Museumslandschaft Wilhelm Busch Wiedensahl e.V.)